

Antrag

**der Abgeordneten Kai Voet van Vormizeele, Dennis Gladiator,
Karl-Heinz Warnholz, Christoph Ahlhaus, Ralf Niedmers (CDU) und Fraktion**

Betr.: „ACAB“-Verbot in allen Hamburger Stadien

Die Abkürzung „ACAB“ ist eine strafbare Beleidigung von Polizeibeamten (siehe Urteil des Amtsgerichts Regensburg vom 25. Januar 2012).

Polizeibeamte stehen mit Leib und Leben für die Wahrung der Rechtsordnung unseres Staates ein und verdienen somit auch im besonderen Maße staatliche und gesellschaftliche Anerkennung.

Die Benutzung der oben genannten Abkürzung oder von Synonymen wie zum Beispiel der Ziffernfolge „1312“ ist eine bewusste persönliche Herabwürdigung von Polizeibeamten.

Hannover 96 hat in seinem Stadion in der Nutzungsordnung die Verwendung der Abkürzung verboten. Diesem Beispiel gilt es zu folgen.

Die Bürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird ersucht,

1. umgehend an die Hamburger Sportvereine, insbesondere aber an die großen Profi-Vereine heranzutreten mit dem Ziel, dass diese ebenfalls ein entsprechendes Verbot in ihre jeweilige Stadion-Nutzungsordnung aufnehmen.
2. die entsprechenden Nutzungsordnungen der Hallen und öffentlichen Sporteinrichtungen, die im Eigentum der Freien und Hansestadt Hamburg stehen, entsprechend anzupassen.
3. der Bürgerschaft bis zum 30. September 2014 darüber zu berichten.